

	Prüfbericht „Geprüfte Qualität – Bayern“ Christbäume Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung		GQ-Version: 2.0 11.10.2018 Seite 1 von 7
Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.	

Name _____ Straße _____

PLZ _____ Ort _____ Ansprechpartner/in _____

Tel.-Nr. _____ Fax Nr. _____ Balis-Nr. 09-

Email _____

Erstkontrolle Folgekontrolle Nachkontrolle Stichprobenkontrolle

Kontrolle nicht durchgeführt, weil _____

Land- oder forstwirtschaftl. Betrieb Lagerung Direkt-/Selbstvermarkter Öko-Betrieb ja nein

Ausbildung des Betriebsleiters: Sonstiges: _____

BiLa Landwirt/in LW-Meister/in, LW-Techniker/in, Betriebswirt/in Abschluss Agrarstudium

Forstwirt/in FW-Meister/in, Forsttechniker/in Abschluss Forststudium

Regionalsiegel: _____

Vertrag zur Erteilung eines Zertifikates Vertrag mit Lizenznehmer Zeichennutzer sonst. Programmteilnehmer

Kontrollvertrag Kontrollauftrag

<u>Christbaumart:</u>	<u>Betriebsgröße:</u>
<input type="checkbox"/> Nordmantanne _____ ha <input type="checkbox"/> Korktanne _____ ha	Acker _____ ha
<input type="checkbox"/> Fichte _____ ha <input type="checkbox"/> Nobilistanne _____ ha	Wald _____ ha
<input type="checkbox"/> Coloradotanne _____ ha <input type="checkbox"/> Küstentanne _____ ha	Sonstiges _____ ha
<input type="checkbox"/> Schwarzkiefer _____ ha <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ ha	Gesamt _____ ha


Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:

Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich sämtliche aufgeführten Mängel unverzüglich bzw. innerhalb der technischen Möglichkeiten und genannten Fristen abzustellen.

<u>Mängel:</u> (Siehe ggf. Zusatzblatt) _____ Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in	<u>Korrekturmaßnahmen / Fristen:</u> (Siehe ggf. Zusatzblatt) _____ Unterschrift des Auditors / der Auditorin
--	---

Kopie von Prüfbericht erhalten

Kategorie Anzahl:	A =	B =	C =	D =	E =
<i>Anzahl Kategorien gesamt muss sein:</i>	54				
Punktezahl A/B/C/D	100 Pkt	75 Pkt	50 Pkt	0 Pkt	n.a.
Kategorie multipliziert mit Punktezahl					
∑ aller Punkte	∑ =				
∑ Punkte dividiert durch Kategorien (A/B/C/D)	Erreichte Punktzahl: von 100 =%				
Standard I (≥ 90 %) <input type="checkbox"/>	Stempel Sachbearbeiter/in und Datum:				
Standard II (≥ 80 %) <input type="checkbox"/>					
Standard III (≥ 70 %) <input type="checkbox"/>					
Keine Zulassung (< 70 %) <input type="checkbox"/>					

	Prüfbericht „Geprüfte Qualität – Bayern“ Christbäume Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung		GQ-Version: 2.0 11.10.2018 Seite 2 von 7
Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.	

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-Nr.
		A	B	C	D	E	
A	Allgemeine Dokumentationen/Herkunftssicherung						
A1	Dokumentation der durchgeführten Eigenkontrolle				KO		
A2	Dokumentation und Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen						
A3	Lückenlose Dokumentation der Herkunft/Rückverfolgbarkeit des Pflanzgutes und der (Jung-)Bäume (Partienbegleitscheine, Rechnungen etc.) sowie der Christbäume. Christbäume sind in den letzten 6 Jahren (Kleinbäume bis zu einer Höhe von 1,50 Meter in den letzten 3 Jahren) vor dem Schnitt durchgehend in Bayern gewachsen.				KO		
A4	Schlagbezogene Aufzeichnungen der Pflanzgutverwendung				KO		
A5	Konformitätsbescheinigung wird an jeweils nächste Stufe weitergegeben						
A6	Produktion (min. 6 Jahre vor dem Schnitt bzw. Kleinbäume bis zu einer Höhe von 1,50 Meter mind. 3 Jahre vor dem Schnitt), Lagerung etc. von GQ-Ware ausschließlich in Bayern (FNN)				KO		
A7	Gesamte Eigenproduktion von GQ-Christbäumen nach GQ-Richtlinien				KO		
A8	Alle betrieblichen Warenein- und -ausgänge sind dokumentiert, nachvollziehbar, plausibel sowie getrennt nach GQ- und Nicht-GQ-Ware				KO		
A9	Eindeutige und nachvollziehbare Einzelbaumkennzeichnung der (zugekauften) GQ-Christbäume mit Identifikationsnr. (vom Lizenznehmer zugeteilt) und Produktnr. zur parzellengenauen Rückverfolgbarkeit jedes GQ-Baumes				KO		
A10	Erntemengen innerhalb einer Kultur sind plausibel => Abgleich mit Anbaufläche und Jungpflanzenbezug.				KO		
A11	Alle GQ-Dokumente werden nach dem Schnitt mind. 3 Jahre aufbewahrt						
B	Anforderungen an den Standort						
B1	Schlagbezogene Aufzeichnungen aller am Standort durchgeführten Maßnahmen						
B2	Beschilderung der Flächen vorhanden (Feldtafeln)						
	Zusätzlich bei Christbäumen auf landwirtschaftl. Flächen einzuhalten						
B3	Auf allen Betriebsflächen in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlamm				KO		

Prüfbericht
„Geprüfte Qualität – Bayern“
Christbäume
Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung



GQ-Version: 2.0
11.10.2018
Seite 3 von 7

Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.
---------------	--------------------	-------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-Nr.
		A	B	C	D	E	
B4	<u>Kein Einsatz auf der GQ-Kultur von</u> <ul style="list-style-type: none"> – gewerblichen, kommunalen oder industriellen Bioabfällen (inkl. Komposten) sowie – Gärresten aus Nicht-NaWaRo-Anlagen (NaWaRo-Definition gemäß Anlage 2 II Nr. 1 EEG 2009). Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> – Rückstände aus der Kartoffel-, Mais- oder Reisstärkeherstellung – Rückstände aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Wein und Getreide – Rückstände aus Konservenfabrikation – Obst-, Getreide- und Kartoffelschlempen – Reststoffe aus der Zuckerherstellung bzw. Ausbringung nur nach schriftlicher Genehmigung durch den Lizenznehmer auf Basis einzelbetrieblicher Prüfung				KO		
	Zusätzlich bei Christbäumen auf Waldflächen einzuhalten						
B5	Pflegliche Behandlung des Waldbodens zur Erhaltung dessen natürlicher Produktionskraft. Keine flächige Befahrung und flächige Bodenbearbeitung						
B6	Beteiligung standortheimischer Baumarten in oder im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der Christbaumkultur. Auswahl standortheimischer Baumarten im Anhalt an die regionale natürliche Waldzusammensetzung Bayerns						
D	Düngung						
D1	Eingesetzte Stickstoffdünger enthalten ausschließlich stabilisierten Stickstoff; Ausnahme: Qualitätsdüngung nach Anzeige beim Lizenznehmer und Genehmigung durch diesen						
D2	Ordnungsgemäße Lagerung organischer und mineralischer Düngemittel						
D3	Schlagbezogene Aufzeichnungen aller durchgeführten Düngemaßnahmen				KO		
	Zusätzlich bei Christbäumen auf landwirtschaftl. Flächen einzuhalten						
D4	Düngebedarfsermittlung für Stickstoff und Phosphor gemäß gesetzlicher Vorgaben durchgeführt				KO		
D5	Düngebedarfsermittlung für Kalium gemäß amtlicher Beratungsempfehlungen durchgeführt						
D6	Vorliegen einer Grundbodenuntersuchung für jeden Schlag (inkl. Flächen < 1 ha) auf Phosphat, Kali, Magnesium sowie pH-Wert-Messung zur Kulturbegründung oder mind. einmal bis zum 4. Standjahr, dann mind. alle 6 Jahre						
	Zusätzlich bei Christbäumen auf Waldflächen einzuhalten						
D7	Kein Einsatz von Düngemitteln zur Ertrags- und Qualitätssteigerung (ausgenommen Startdüngungen zur Kultursicherung)						
D8	Bodenschutzkalkung nur innerhalb der Kalkungskulisse der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft oder nach einschlägigem Bodengutachten						


Prüfbericht
„Geprüfte Qualität – Bayern“
Christbäume
Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung




GQ-Version: 2.0
11.10.2018
Seite 4 von 7

Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.
---------------	--------------------	-------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-Nr.
		A	B	C	D	E	
E	Pflanzenschutz						
E1	Schlagbezogene Aufzeichnungen aller durchgeführten Pflanzenschutzmaßnahmen (mit Name d. Anwenders und des PSM, Begründung, Aufwandmenge, Wartezeit)				KO		
E2	Einsatz nur von PSM, die für den jeweiligen Anwendungsbereich (Kultur; Landwirtschaft/Forst) zugelassen sind				KO		
E3	Einsatz geprüfter Applikationstechnik						
E4	Ordnungsgemäße Lagerung der PSM						
E5	Ordnungsgemäße Entsorgung der PSM-Behältnisse						
E6	Sachkundenachweis für alle PSM-Anwender vorhanden				KO		
E7	Einhaltung der Wartezeiten				KO		
E8	Keine Überkopf-Herbizidmaßnahmen in den letzten 3 Jahren vor dem Schnitt				KO		
E9	Kein Einsatz chemisch-synthetischer Fungizide und Insektizide in den letzten 3 Jahren vor dem Schnitt. Ausnahme: Einsatz nach Warndienstaufruf und Genehmigung durch den Lizenznehmer (Dokumentation liegt vor).				KO		
	Zusätzlich bei Christbäumen auf Waldflächen einzuhalten						
E10	Anwendung chemischer Pflanzenschutzmittel nur im Falle einer schwerwiegenden Gefährdung des Bestandes, die mit Maßnahmen des integrierten Pflanzenschutzes nicht abgewendet werden kann						
F	Beregnung						
F1	Schlagbezogene Dokumentation aller Beregnungsmaßnahmen						
G	Ernte						
G1	Schlagbezogene Dokumentation aller Erntemaßnahmen						
G2	Bei Erntemaßnahmen werden Schäden am verbleibenden Bestand, an der Verjüngung und am Boden durch pflegliche Arbeit weitestgehend vermieden						
G3	Schnittzeitpunkt nach dem 10. November des Erntejahres (Ausnahme: Großbäume > 3 m)				KO		
G4	Ordnungsgemäße Lagerung und Verwertung von Ernteneben- bzw. Ernteabfallprodukten						
G5	Schutz des Erntegutes vor Verunreinigungen						
H	Lagerung von Erzeugnissen und Nacherntebehandlungen						
H1	Dokumentation während der Lagerung						
H2	Schutz des Erntegutes vor Verunreinigungen						
H3	Sachgerechte und kulturspezifische Lagerung						
H4	Trennung von GQ-Ware und Nicht-GQ-Ware						

	Prüfbericht „Geprüfte Qualität – Bayern“ Christbäume Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung		GQ-Version: 2.0 11.10.2018 Seite 5 von 7
Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.	


Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-Nr.
		A	B	C	D	E	
H5	Kennzeichnung der GQ-Ware eindeutig und nachvollziehbar (Einzelbaumkennzeichnung)				KO		
H6	Keine Nacherntebehandlungen				KO		
H7	Ereignis- und Krisenmanagement ist eingeführt						
H8	Kein Einsatz chem.-synth. Reinigungs- und Desinfektionsmittel während der Lagerung						
I	Transport						
I1	Vollständige Transportdokumentation und eindeutige Kennzeichnung von GQ-Ware (Einzelbaumkennzeichnung) und Nicht-GQ-Ware						
I2	Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit während des Transports werden eingehalten und überprüft						
I3	Produktgerechter Warentransport						
J	Fortbildung						
K1	Regelmäßige Teilnahme an einschlägigen Fortbildungsveranstaltungen/Beratungen (mind. alle 3 Jahre), z.B. Mitgliederveranstaltung mit Fachthemen der Bayerischen Christbaumanbauer e.V.				KO		
L	Qualität						
L1	Durchführung und Dokumentation von Rückstandsanalysen oder Teilnahme an einem anerkannten externen Rückstandsmonitoring						

	Prüfbericht „Geprüfte Qualität – Bayern“ Christbäume Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung		GQ-Version: 2.0 11.10.2018 Seite 6 von 7
Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.	

Raum für Bemerkungen

Eingesehene Dokumente bitte hier auflisten:

- | | | |
|--|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Eigenkontrollen | <input type="checkbox"/> Lagerplan | <input type="checkbox"/> Düngebilanz |
| <input type="checkbox"/> Lieferscheine (Konformitätsbescheinigungen) | | <input type="checkbox"/> FNN |
| <input type="checkbox"/> Dokumentation Wareneingang/Warenausgang | | <input type="checkbox"/> Einzelbaumkennzeichnung |
| <input type="checkbox"/> Schlagkarteien o.ä. | | <input type="checkbox"/> Flurstücksnachweis |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ | | |

	Prüfbericht „Geprüfte Qualität – Bayern“ Christbäume Land- und Forstwirtschaft mit Lagerung			GQ-Version: 2.0 11.10.2018 Seite 7 von 7
Datum:	Auditor/in:	Betriebs-/Kd-Nr.		

Zusatzblatt zur GQ-Kontrolle

Mangel Nr.	Nr. Pb	Mangelbeschreibung	Vereinbarte Korrekturmaßnahmen	Frist

Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:

Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich sämtliche aufgeführten Mängel unverzüglich bzw. innerhalb der technischen Möglichkeiten und genannten Fristen abzustellen.

Datum, Unterschrift